

Sitzungsvorlage Nr. 2023/46

Aktenzeichen: 211.21

Sachbearbeiter: Keilbach, Torsten



Gemeinde Weißbach

Öffentlichkeitsstatus
öffentlich

Datum
11.10.2023

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Gemeinderat	24.10.2023	1

Betreff:

Anbau einer Fluchttreppe an das Schulgebäude Kelterstraße 25 in Weißbach:

- a) Vergabe der Schlosserarbeiten
- b) Vergabe der Erdarbeiten

Beschlussvorschlag:

- 1.) Der Auftrag für die Schlosserarbeiten für den Anbau einer Fluchttreppe an das Schulgebäude Kelterstraße 25 in Weißbach wird an die Firma M.R. Metallbau GmbH aus Ernsbach mit einer Brutto-Auftragssumme von 51.376,47 € vergeben.
- 2.) Der Auftrag für die Erdarbeiten für den Anbau einer Fluchttreppe an das Schulgebäude Kelterstraße 25 in Weißbach wird an die Firma Karl-Heinz Dorfi aus Weißbach mit einer Brutto-Auftragssumme von 39.768,02 € vergeben.

Beratungsergebnis

Sitzung des Gemeinderats am:	24.10.2023	TOP:	1 ö
------------------------------	------------	------	-----

Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Anzahl ja	Anzahl nein	Anzahl Enthaltungen	Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (Rückseite)

Finanzielle Auswirkungen?

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein
-------------------------------------	----	--------------------------	------

1	2	3	4	
Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- / Herstellungskosten) EUR	Kosten laufendes Haushaltsjahr EUR	jährliche Folgekosten / -lasten EUR	Finanzierung Eigenanteil (Eigen- u. Fremdmittel) EUR	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse / Beiträge) EUR

Veranschlagung

im Ergebnishaushalt	im Finanzhaushalt			Produktkonto
<input type="checkbox"/> 20	<input checked="" type="checkbox"/> 2022	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit EUR 152.500 €	211000100002

Problembeschreibung / Begründung:

In seiner Sitzung am 25.01.2022 (→ Sitzungsvorlage Nr. 02/2022) hat der Gemeinderat über den Bauantrag für den Anbau einer Fluchttreppe an das Grundschulgebäude in Weißbach Beschluss gefasst. Die Untere Baurechtsbehörde des Landratsamts Hohenlohekreis hat dem Bauvorhaben dann am 11.04.2022 die Genehmigung erteilt.

Aufgrund der enormen Preissteigerungen im Bausektor und wegen der hohen Auslastung der Schlossereien hat sich das Verbandsbauamt zusammen mit dem Planungsbüro Knorr & Thiele aus Öhringen danach nochmals intensiv darüber Gedanken gemacht, ob es vielleicht doch eine kostengünstigere Möglichkeit geben könnte, das Schulgebäude mit einem zweiten Rettungsweg zu versehen. Letztendlich ist man aber zum Ergebnis gekommen, dass die im Bauantrag dargestellte Variante doch die beste Lösung ist.

Darum hat das Büro Knorr & Thiele im Sommer 2023 die Schlosserarbeiten für die vorgesehene Fluchttreppe beschränkt ausgeschrieben. Es sind sechs Firmen angefragt worden, von denen allerdings nur zwei bis zur Submission ein Angebot abgegeben haben.

Das günstigere der beiden Angebote stammt von der Firma M.R. Metallbau GmbH aus Ernsbach und beläuft sich brutto auf 51.376,47 €.

Das Büro Knorr & Thiele hat das Angebot geprüft und empfiehlt die Auftragsvergabe an die Firma M.R. Metallbau GmbH.

Für die erforderlichen Erdarbeiten hat das Verbandsbauamt drei Angebote eingeholt. Nach erfolgter Prüfung der Angebote durch das Verbandsbauamt hat die Firma Karl-Heinz Dorfi aus Weißbach mit brutto 39.768,02 € das wirtschaftlichste Angebot eingereicht. Das Verbandsbauamt empfiehlt deshalb die Erdarbeiten an die Firma Karl-Heinz Dorfi zu vergeben.